

Niederschrift

über die am 02.11.2017 stattgefundene 16. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Weinbach, im Sitzungszimmer des Rathauses in Weinbach

Als stimmberechtigt waren anwesend:

Thomas Weil, Friedhelm Rompel, Friedhelm Ketter, Stephan May, Rüdiger Schultheiß

Es fehlte:

Als nicht stimmberechtigt war/en anwesend:

Bürgermeister Jörg Lösing, Thomas Appl (Vorsitzender Gemeindevertretung), Andreas Roos (Fraktionsvorsitzender CDU), Hans-Reinhard Schäfer, Jens Schäfer (Schriftführer)

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Haushaltsvollzug 2017
hier: 3. Quartalsbericht gem. § 28 GemHVO
3. Jahresabschluss 2016
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
4. Haushalt 2018
 - a) Betrachtung der Friedhofsgebühren
 - b) Betrachtung Pflegearbeiten

Die Sitzung begann um 19.30 Uhr und war um 21.10 Uhr beendet.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss waren durch Einladung des Vorsitzenden vom 26.10.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung von heute zu einer Sitzung zusammenberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens 3 Tage.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss stellte bei Eröffnung der Sitzungen fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben wurden.

Da von den 5 Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses die oben genannten 3 (also mehr als die Hälfte) anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Zu TOP 2 – Haushaltsvollzug 2017

hier: 3. Quartalsbericht gem. § 28 GemHVO

Der Budgetbericht 3. Quartal 2017 wurde zur Kenntnis genommen.

Folgende Erläuterungen wurden gegeben:

- Die Abweichung in Nr. 03 ist durch die Jahresabschlussbuchung begründet.
- Die Abweichung in Nr. 20 ist durch die Jahresabschlussbuchung begründet.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Budgetbericht 3. Quartal 2017 zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 3 – Jahresabschluss 2016

hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Der Jahresabschluss 2016 ist geprüft. Der Haupt- und Finanzausschuss berät über den Prüfbericht der Revision. Der uneingeschränkte Prüfvermerk wurde erteilt.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2016 zu beschließen und dem Gemeindevorstand gem. § 114 HGO Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 4 a) – Haushalt 2018

hier: Betrachtung der Friedhofsgebühren

Nach der aktuellen Haushaltsplanung liegt der Kostendeckungsgrad im Bereich der Friedhofsverwaltung bei 36,56 %. Entsprechend der Haushaltsgenehmigung 2017 ist auf der Grundlage des KAG ein Kostendeckungsgrad ab 80 % anzustreben.

Unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse und Betrachtung der Bestattungskosten der umliegenden Gemeinden sollen die Gebühren für die Nutzung der Trauerhallen und die Bestattungsgebühren für die Reihengrabbestattungen und die Bestattungen im Urnenrasengrab angepasst werden.

Die Gebührenerhöhung soll im Haushaltsplan berücksichtigt werden.

Zu TOP 4 b) – Haushalt 2018

hier: Betrachtung Pflegearbeiten

Im Haushaltsentwurf sind unter der Kostenstelle 12010199 (Verkehrswege allgemein) 16.000,00 € für die Pflege von Rasenschnitt vorgesehen.

Aufgrund dessen, dass der Auftrag im Jahr 2017 nicht vergeben wurde vertritt der Haupt- und Finanzausschuss die Auffassung, der der Ansatz um 15.000,00 € gekürzt werden kann.

Sonstiges:

Die nächste Sitzung findet wie im Jahresplan festgelegt am Dienstag, 14.11.2017, 19.30 Uhr statt.

Der Vorsitzende des Haupt-
und Finanzausschusses

(Thomas Weil)

Schriftführer

(Jens Schäfer)